

Studierendenparlament der Verfassten Studierendenschaft  
der Pädagogischen Hochschule Weingarten

St.-Longinus-Straße 1  
88250 Weingarten  
0751 501-8231  
asta@ph-weingarten.de

## Protokoll der StuPa Sitzung vom 07.10.2025

### Anwesende

<b>Stimmberechtigt:</b>	(9) Aleyna Memet, Ralf Wurm, Markus Klein, Marius Siebert, Niklas Geiger, Franziska Gaugler, Annika Schelkle, Sophia, Nathalie Gierer (ab 18:34 Uhr)
<b>Nicht stimmberechtigt:</b>	(1) Yara Möck
<b>Redeleitung:</b>	Markus Klein
<b>Protokollant*in:</b>	Franziska Gaugler
<b>Beginn:</b>	18:12 Uhr
<b>Ende:</b>	19:45 Uhr
<b>Ort:</b>	VS-Büro

*Die Beschlussfähigkeit des Studierendenparlaments ist gegeben. Die Sitzungseinladung erfolgte form- und sachgerecht.*

*Sitzungsunterlagen und Handreichungen können während den Öffnungszeiten des Büros der Verfassten Studierendenschaft oder auf Sync & Share eingesehen werden.*

TOPS:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Regularien
- TOP 3 Wahlen der VS-Gremien und Ämter
- TOP 4 Beschlüsse
- TOP 5 Aussprache zwischen dem alten und neuen StuPa
- TOP 6 Sonstiges
- TOP 7 Nicht-öffentlicher Teil

## TOP 1 Begrüßung

Die Sitzung wird von Markus Klein eröffnet.

## TOP 2 Regularien

### Beschlussfähigkeit: festgestellt.

Protokollbeschlüsse erfolgen in der nächsten Sitzung.

## Keine Änderungen der Tagesordnung.

## TOP 3 Wahlen der VS-Gremien und Ämter

Abstimmung über Wahlmodus: Wahl per Handzeichen  
→ einstimmig angenommen

## **Vorsitz und Vertretung der Verfassten Studierendenschaft:**

- Vorsitz: Ralf Wurm  
→ gewählt mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
- Vertretung: Aleyna Memet  
→ einstimmig mit 8 Ja-Stimmen gewählt

## **Vorsitz des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA):**

- Markus Klein  
→ einstimmig gewählt



### Bestätigung des AStAs mit seinen Referatsleitungen:

Markus Klein stellt das Team vor:

- Yara Möck (2. AStA-Vorsitz)
- Niklas Geiger (Finanzreferent)
- Jasmin Seibert (Internreferat)
- n.n. (Externreferat)

→ Das Team wird einstimmig bestätigt.

### Wahl der Seezeitvertretungen:

- Markus Klein und Sinan Kakir

→ einstimmig gewählt

### Wahl der/des Gleichstellungsbeauftragten:

- Niklas Geiger

→ 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

### Weitere Gremienvertreter\*innen:

Liste der aktuell besetzten Ämter siehe Anhang.

Hinweis: Einige Ämter sind noch unbesetzt.

## TOP 4      Beschlüsse

### Beschluss zur Geschäftsordnung des StuPas:

→ einstimmig angenommen.

## TOP 5      Aussprache zwischen dem alten und neuen StuPa

#### Themen:

- Übergabe von Aufgaben und Projekten
- Handlungswesen und Verantwortlichkeiten
- Einarbeitung in Abläufe und Software (z. B. Sync & Share)
- Raum für Fragen und Austausch



## TOP 6 Sonstiges

### **Studiengangsleistung Historienkunde:**

Studienleistungen wurden nicht gemäß Modulhandbuch gehandhabt.

Künftig erfolgt eine Erfolgskontrolle im Seminar als Studienleistung, Voraussetzung für die Modulprüfung.

→ Thema wird im Fakultätsrat aufgegriffen.

### **Protokollordnung:**

Das Protokoll wird in der Sitzung erstellt und anschließend an das VS-Büro übermittelt.

Das Büro vereinheitlicht das Format und sendet es an Ralf Wurm, damit es in der nächste Sitzung jeweils vom StuPa genehmigt werden kann.

### **Hochschulsport-Sitzung:**

- Hat heute stattgefunden.
- Probleme beim Volleyball (unfaire Losverfahren bei zu hoher Teilnahmezahl).  
→ Es wird ein Gespräch mit der RWU und den Beteiligten angestrebt.

### **StuPa-Hütte:**

- Vorschlag: Gemeinsame Hütte am *Halloween-Wochenende* (Termin jedoch ungünstig).  
→ Neuer Termin für kommendes Jahr wird gesucht.

### **Anzahl Prüfungsversuche**

Die Anzahl der Prüfungsversuche wurde von 3 auf 2 reduziert. Dieses Thema wurde bereits im PHW-Dialog aufgegriffen, dort zeigte das Stimmungsbild der Studierenden deutlich, dass die Reduzierung problematisch sein könnte, insbesondere in Fächern mit hohem Leistungsdruck. Die Meinung der Studierendenschaft wurde im aktuellen Beschluss ignoriert.

#### **Kritische Punkte zur Reduzierung:**

1. Erhöhter Leistungsdruck: Die Reduzierung auf zwei Versuche erhöht den Druck auf Studierende erheblich. Studierende haben weniger Möglichkeiten, sich von anfänglichen Misserfolgen zu erholen, was psychische Belastung und das Risiko von Studienabbrüchen steigern kann.
2. Finanzielle und organisatorische Nachteile: Laut Reinhoffer sollen Fehlversuche durch zusätzliche Probeklausuren ausgeglichen werden. Diese verursachen jedoch zusätzliche Kosten, welche nicht getragen werden können

#### **Weitere Schritte:**

- Ein Treffen mit der Dekanin Frau Bieg wird angestrebt, um die Problematik zu besprechen und mögliche Lösungen zu finden.



**TOP 7** **Nicht-öffentlicher Teil**

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung besteht die Möglichkeit eines nicht-öffentlichen TOPs.

Sitzungsende um 19:45 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

**Euer StuPa Team**

Ralf Wurm  
Vorsitzender StuPa

Franziska Gaugler  
Protokollantin